

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BC PHILOGIE. SPRACHEN UND SPRACHWISSENSCHAFT

BCEB Latein

Römisches Reich

LEHRBUCH

- 22-4** *Latein lernen wie in der Antike* : Latein-Lehrbücher aus der Antike / Eleanor Dickey. Aus dem Englischen übersetzt von Marion Schneider. - Basel : Schwabe, 2022. - 217 S. : Ill. ; 24 cm. - Einheitssacht.: Learning Latin the ancient way <dt.>. - ISBN 978-3-7965-4088-2 : SFr. 22.00, EUR 22.00
[#8283]

„Dieses Buch ist kein Lateinlehrbuch“ (*Vorwort*, S. [13]) – warum gibt man einem solchen Buch den Titel Latein lernen wie in der Antike? Wer umgekehrt eine deskriptive Abhandlung über „Latein-Lehrbücher aus der Antike“ erwartet, könnte auch enttäuscht werden, denn über weite Strecken des Buches sieht man sich einem zweiseitigen Satzbild gegenüber, das links kürzere lateinische Texte (mit vielen Zeilenumbrüchen) und rechts deren deutsche Wiedergabe bietet. Die vorliegende Publikation¹ dokumentiert das Dilemma, weithin unbekannt, aus der Antike erhaltene ‚Materialien‘ für den Spracherwerb des Lateinischen zu präsentieren und zugleich irgendwie für die Verwendung in der modernen (Unterrichts-)Praxis gedacht zu sein. Wie lassen sich die angestrebte ‚authentische‘ Erfahrung, wie ihrerzeit Benutzer mit überaus verschiedenen Bedürfnissen und Interessen versuchten, sich je für ihre Situation erforderliche Lateinkenntnisse anzueignen, und eine wie auch immer geartete Sprachvermittlung für die heutige Zeit produktiv miteinander verbinden?

Der Leser bekommt es mit einer Fundgrube sondergleichen zu tun: „Das vorliegende Buch beinhaltet Beispiele aller wichtigen Arten von antiken Texten zum Lateinlernen, um den LeserInnen einen Überblick über die reiche Vielfalt von Materialien zu geben, darunter ein breites Spektrum an Textbeispielen, die am ehesten auch heute noch einsetzbar sind“ (*Einleitung*, 1.4 *Was beinhaltet dieses Buch?*, S. 23). Die Bandbreite reicht allerdings von (weit gefaßten bzw. zu denkenden) *Texten* (S. 26 - 103; einen Schwerpunkt bilden hier sog. Kolloquien, „zweisprachige Dialoge und Erzählungen, die für die Verwendung in einem frühen Stadium des Spracherwerbs bestimmt waren“ [S. (26) - 78, das Zitat S. (26)]) über *Grammatikalische Werke* (S. [105] - 123), *Glossare* (S. [124] - 142), *Stilübungen* (?! S. [143] - 145), *Alphabete* (S. [146] - 147), *Transliterierten Texten* (S. [148] -154) und *Texten*

¹ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1255217677/04>

mit dem griechischen Original (S. [155] - 195) bis zu *Texten ohne Worttrennung* (S. [196] - 207) – wem wird da nicht schwindlig? Ziemlich benommen und allemal ratlos erinnert sich der Rezensent an die Auskunft: „Die einzelnen Teile bauen nicht aufeinander auf: Die enthaltenen Texte können in beliebiger Reihenfolge gelesen werden“ (*Vorwort*, S. [13]) und die Hoffnung der Autorin (ebd., S. [13] - 14): „dieses Buch entwickelt sich zu einem vielseitig einsetzbaren Instrument für Menschen, deren eigener Erfindungsreichtum weder durch meine eigenen noch die Absichten der antiken Autoren dieser Texte eingeschränkt werden sollen“. Die „schon beim ersten Blick in das faszinierende Buch“ ‚überzeugte‘ Übersetzerin hatte im Rahmen ihrer eigenen Lehrtätigkeit den Eindruck gewonnen, „dass eine der besten Verwendungsweisen des Materials in diesem Buch in der Veranstaltung von Workshops besteht, bei denen die TeilnehmerInnen die tatsächlichen antiken Methoden zur Verwendung der antiken Materialien selbst ausprobieren können“ (*Vorwort der Übersetzerin*, S. [5] und 6) – erreicht man so tatsächlich „ein großes, wissbegieriges Publikum von deutschsprachigen LateinschülerInnen und LateinlehrerInnen“ (ebd., S. [5])? Ein älterer, weißer, von seinen eigenen Erfahrungen und Vorstellungen geprägter Rezensent (kurz: ich) trägt hier erhebliche Bedenken und wünschte wenig mehr, als durch eine nachhaltig-erfolgreiche „Anwendung der antiken Schulbuchtexte im modernen Unterricht“ (a.a.O.) eines Besseren belehrt zu werden.

Friedemann Weitz

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11739>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11739>